Meeting Minutes – Notfunk-Workshop NÖ-Süd (KICKOFF)

Datum, Zeit: 16.3.2024, 13 – 17:30

Ort: FH Wr. Neustadt Johannes Gutenberg-Straße 3, 2700 Wiener Neustadt

Teilnehmer:

ÖVSV LV3 Notfunkbeauftragter
Michael OE3MZC

ADL301 Baden
Josef OE3FJS

ADL302 Wiener Neustadt
Paul OE3HPW

AfuNK.at
Robert OE3BOB
Bernhard OE3BBS
Oliver OE3OMF
Nikolaus OE3SZE
Walter OE3WTS
Rudolf OE3RPU
Thomas OE3TBR

Katastophenschutz Niederösterreich
Walter OE3WDW

Moderation und Meeting Minutes: Erich Reithofer, www.reithofer-coaching.at

Agenda:

1. Impulsvortrag Notfunkreferat ÖVSV-LV3
2. Erarbeitung der gemeinsamen Ziele aus Sicht des Amateurfunkdienstes
3. Analyse der Situation in den einzelnen Bezirken NÖ Süd
4. Analyse der vorhandenen Ressourcen (Personen, Repeaterstandorte, Clubfunkstellen, Werkstätten, Kontakte, etc…)
5. Erarbeitung der nächsten Schritte und einzelne Ziele
6. Vereinbarung zur Rollenverteilung
7. Nächstes Teammeeting? Blick vorwärts

Ablauf und Ergebnisse:

1) Impulsvortrag (OE3MZC) Foliensatz (siehe Anhang 3)

2) Gemeinsame Ziele aus Sicht des Amateurfunkdienstes

   Zielesammlung: Jeder Teilnehmer schreibt seine Ziele auf Kärtchen, diese werden gemeinsam zu Themen gruppiert. Die Gruppen bilden die Ausgangsbasis für die weitere Bearbeitung.

Ergebnisse der Zielesammlung nach Auswertung Pinwand 1, Pinwand 2 (Fotos siehe Anhang):

a) Vorteile und Nutzen für Amateurfunkdienst
b) Ausbildung, Wissen und Operating Procedures
c) Teambuilding/Teamarbeit
d) Weitere Funkamateure ansprechen („PTT zu drücken“)
e) Errichtung technische Infrastruktur für Notfunk
f) Öffentlichkeitsarbeit, Lobbying
g) Vertretung bei Behörden
h) Belastbare technische Kommunikationsmittel

Bearbeitung im Team in unten folgender Reihenfolge (nicht alle Themen konnten adressiert werden).

e) Technische Infrastruktur:

ADL302 Wiener Neustadt:

HAM-Netkonten Lichtenegg (beim Windrad), Verbindung zu Hutwisch, Wienerberg
Relais genehmigt für 6M Winlink, TETRA, 70cm, Meshcom, RASPI
Notstrom (72Stunden) in Planung.
In der weiteren Ausbaustufe wird Neunkirchen eingebunden.

ADL301 Baden:

Derzeit keine Infrastruktur (bisherige musste abgebaut werden).

ADL309 Schwarzatal:

--

AfuNK.at:

OE3XVJ (FH Wiener Neustadt)

Mulitmode Relais 70cm, M17+FM, HAMnet + Userzugang
Geplant VARA-FM 2m
Notstromversorgung geplant

OE3XWW (Mönichkirchen):

Mulitmode Relais 70cm, M17+FM, HAMnet + Userzugang
Mulitmode Relais 2m, M17+FM
In Umsetzung mit Land-NÖ, Übersiedlung Aussichtspunkt Mönichkirchner Schwaig

HAMNET:

- HAMnet verbinden
  Baden (offen),
  Wiener Neustadt (über Lichtenegg),
  Aspang Wunsch OE3SCD
  Verantwortliche HAMNET: OE3HPW, OE3GBB, OE3FJS, OE3SZE, OE3TBR

c) Teamarbeit

Alle Gruppen (alle Mitglieder im ÖVSV)

ADL 301 Baden

ADL 302 Wiener Neustadt

ADL 309 Schwarzatal

Amateurfunk Club Neunkirchen AfuNK.at

Landesverband LV3 Niederösterreich Notfunkreferat

- Vereinbart: Regelmäßige Teammeetings und Workshops zur Förderung der Teamarbeit

d) Weitere Funkamateure ansprechen („PTT drücken“)

Für den nächsten Workshop weitere Funkamateure motivieren.

- erfolgt durch:
  - Wiener Neustadt (Paul OE3HPW)
  - Baden (Josef OE3FJS, Walter OE3WDW)
  - Schwarzatal (**Mike OE3MZC**, Paul OE3HPW)
  - AfuNK.at (Gerhard, OE3GBB)

b) Ausbildung, Wissen und Operating Procedures

- offen

f) Öffentlichkeitsarbeit, Lobbying

Team:

- OE3RPU, OE3HPW, OE3MKU, OE3MZC, OE3WDW

Es wurden noch keine konkreten Aktivitäten identifiziert

g) Vertretung bei Behörden

- Land NÖ (MZC alleiniger Vertreter für NÖ)
- BH Wiener Neustadt
- BH Baden
- BH Neunkirchen

Situation Vertretung BHs:

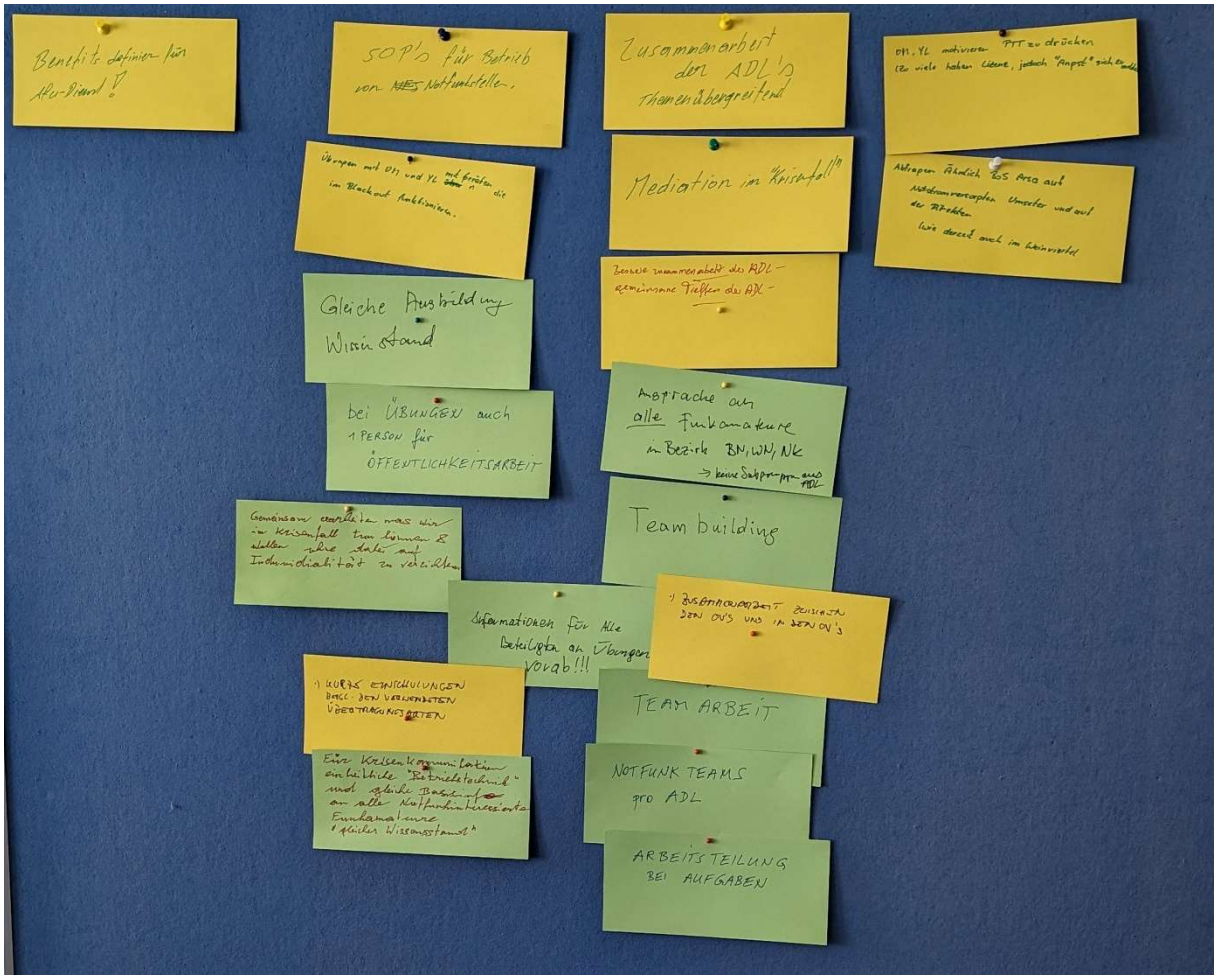
- MZC vertritt bis zum nächsten Meeting den Amateurfunk (alle Gruppen) bei den BHs Neunkirchen und Wiener Neustadt.

Weitere Vorgehensweise:

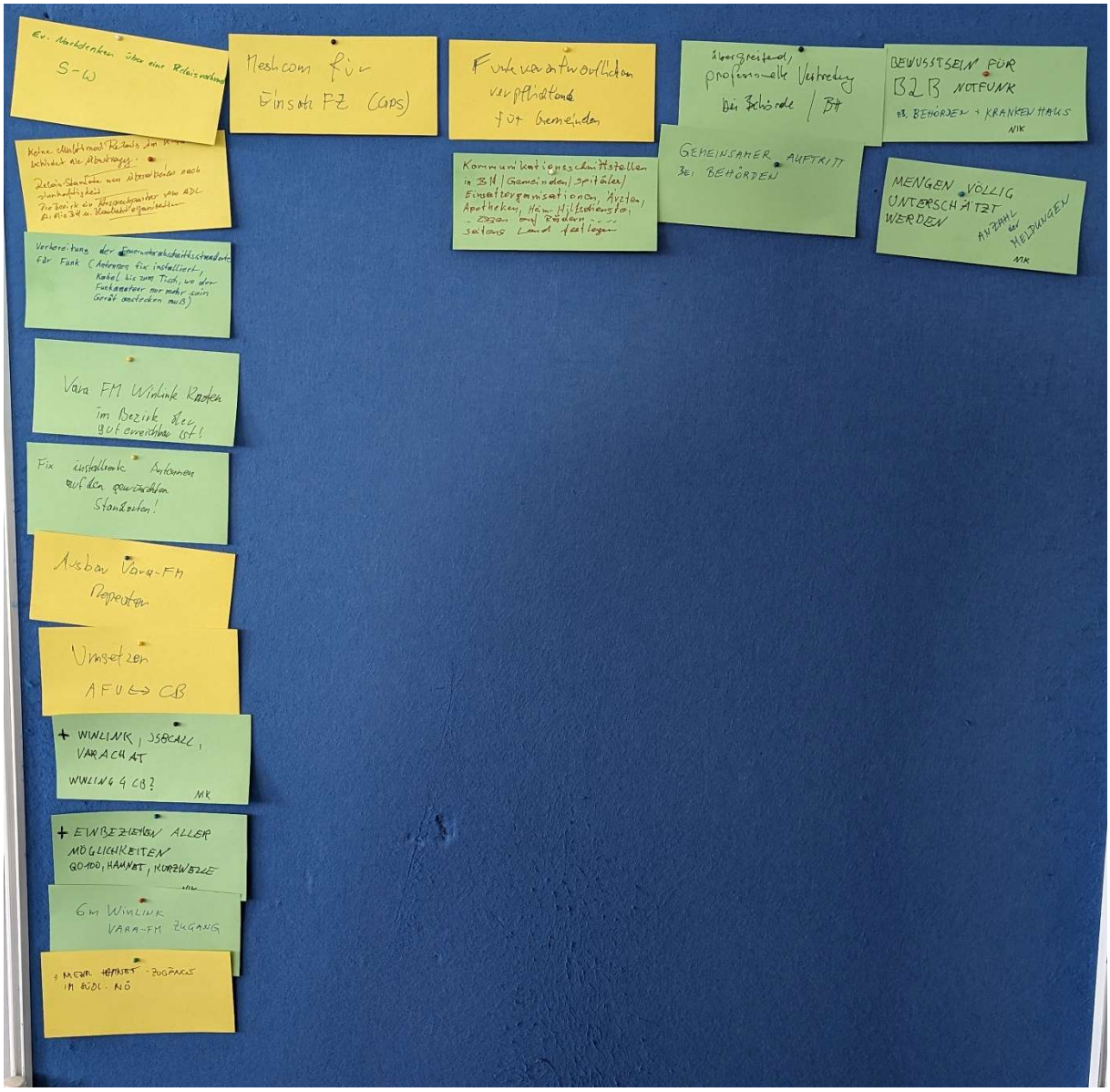
Die Ausarbeitung der noch offenen Punkte sowie die Weiterführung und Vertiefung der behandelten Punkte erfolgt in einem weiteren Meeting. Der Termin wird nach Vorliegen von 2 Vorschlägen durch OE3HPW (wenn möglich Zeitraum April – Mai) noch gemeinsam festgelegt und kommuniziert.

Anhang 1 (Pinwände)

Pinwand 1



Pinwand 2


Ev. Nachdenken über eine Relaisnahme
S-W
Meshcom für Einsatz FZ (GPS)
Funkverantwortlichen verpflichtend für Gemeinden
übergreifend, professionelle Vertretung bei Behörde / BH
BEWUSSTSEIN FÜR B2B NOTFUNK
z.B. BEHÖRDEN + KRANKENHAUS
NIK
Kommunikationsschnittstellen in BH / Gemeinden / Spitäler / Einsatzorganisationen, Ärzten, Apotheken, Häm-Hilfsdienste, - Ogen auf Rädern ... seitens Land festlegen
GEMEINSAMER AUFTRITT BEI BEHÖRDEN
MENGEN VÖLLIG UNTERSCHÄTZT WERDEN
ANZAHL der MELDUNGEN
MK
Vorbereitung der Feuerwehrabschnittsstandorte für Funk (Antennen fix installiert, Kabel bis zum Tisch, wo der Funkmeister nur mehr sein Gerät anstecken muß)
Vara FM Winlink Raten im Bezirk der gut erreichbar ist!
Fix installierte Antennen auf den gewünschten Standorten!
Ausbau Vara-FM Repeater
Umsetzen AFU ↔ CB
+ WINLINK, JSBCALL, VARACHAT
WINLING 4 CB?
MK
+ EINBEZIEHEN ALLER MÖGLICHKEITEN
QO100, HAMNET, KURZWELLE
6m WINLINK VARA-FM ZUGANG
+ MEHR HAMNET - ZUGÄNGE IM GÜDL. NÖ

Anang 2 (Fotos)





Anhang 3 Foliensatz



Notfunkreferat LV3

Funkamateure
im NOT/KAT-Fall oder Blackout

Workshop NÖ Süd

Österreichischer Versuchssenderverband LV3
Mike Zwingl, OE3MZC

© ÖVSV

Programm Workshop Notfunk

- Impulsvortrag Notfunkreferat ÖVSV-LV3
- Erarbeitung der gemeinsamen Ziele aus Sicht des Amateurfunkdienstes (moderiert durch Erich Reithofer)
- Analyse der Situation in den einzelnen Bezirken NÖ Süd
- Analyse der vorhandenen Ressourcen (Personen, Repeater, Clubfunkstellen, Werkstätten, Kontakte, etc…)
- Erarbeitung der nächsten Schritte und einzelne Ziele
- Vereinbarung zur Rollenverteilung
- Nächstes Teammeeting? Blick vorwärts

© ÖVSV

Aktivitäten im Notfunk-Referat



- Teilnahme an Übungen
- neues Notfunk-Relais Hegerberg
- Arbeit mit Land NÖ und BH
- 20Stk. neue Notfunkkoffer
- Vorschlag f. Antennen auf BH
- Gebührenverordnung

© ÖVSV

NOTFUNKÜBUNG Blackout2023



- Organisiert durch ÖBH, 2 Tage 27/28.Sept.
- Funkamateure und SKKM Staatsfunkstellen
- BH PL, BH LF, BH MD, IVW4 Tulln, Magistrat St. Pölten, ÖBH, ÖRK, u.a.





Ergebnisse der Übung

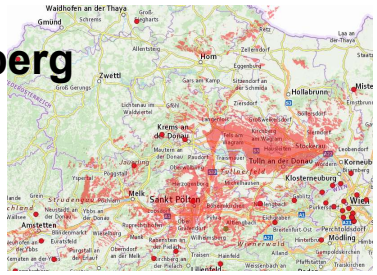




- ALLE Operatoren waren Funkamateure,
- Antennen kurzfristig bei BHs aufgebaut
- Notfunkkoffer und eigenes Equipment
- pro BH waren 2-4 Funkamateure aktiv
- Kurzwelle/SKKM schwierig und langsam
- VARA-FM und QO-100 bessere Wahl!
- Querverbindung zu ÖBH auf 51MHz FM
- Moderner Datenfunk wichtig- Filetransfer
- Keine BH hat Antennen!
- Dank an Teilnehmer!

© ÖVSV

Notfunk-Relais Hegerberg



- VARA-FM Winlink Gateway auf 50.800 im 6m Band (OE3XIR-6),
- TETRA-Relais im OE-Verbund auf 430.412,5 DMO (OE3XIR),
- MESHCOM4.0 Gateway auf 433MHz (OE3XIR-12),
- APRS-IGATE 144.800 und 432.500 AFSK (OE3XIR-10) mit Telemetrie
- HAMNET Userzugang auf 2,4GHz für St. Pölten und 5GHz Backbone-Link zu Exelberg,…
- weiterer Ausbau mit HamserverPi für SIP-Telefonie, Website, Fileserver,usw. geplant.
- Der Standort ist Notstromversorgt durch eigene 24V Akkus und USV und verursacht **keine** Stromkosten.
- SYSOP: Reinhard OE3RBT , Team: RFA,FTA,CRA,KBC,MZC,RLV,DJV…
- Der Umsetzer wurde erfolgreich in der Übung BLACKOUT2023 des ÖBH verwendet.

© ÖVSV

moderne Notfunk-Koffer

- Yaesu FT991 KW+UKW
- UKW 11/10m,6m,2m,70cm
- QO-100 up/down Converter
- Multiband Antenne +Spiegel
- HAMNET & WLAN Router
- SIP-Telefon Ethernet
- PACTOR4 &VARA
- MESHCOM 4.0 Lora Chat
- LiFePO4 Akku



© ÖVSV

Vorschlag für Antennenanlage BH

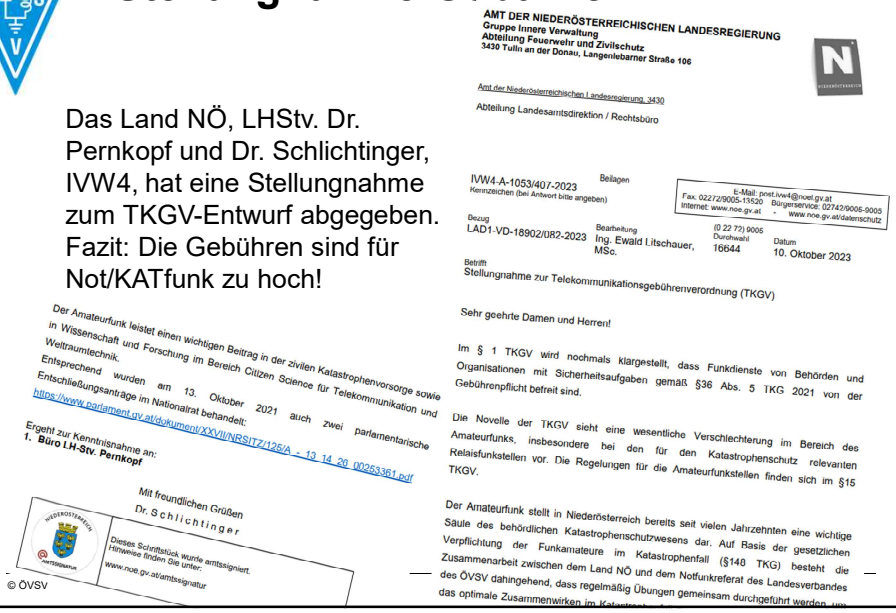
- Fix installiert u. verkabelt
- UKW-Amateurfunk und BOS-Funk
- 51MHz für Querverbindung Bundesheer
- SKKM / Kurzwelle Amateurfunk
- Richtfunkantenne HAMNET (2,4GHz / 5,7GHz)
- SATCOM über geostationären Amateurfunksatellit (25° Ost)
- Frequenzweiche f. Simultanbetrieb
- Kosten ca. 3000€



© ÖVSV

Stellungnahme Gebühren

Das Land NÖ, LHStv. Dr. Pernkopf und Dr. Schlichtinger, IVW4, hat eine Stellungnahme zum TKGV-Entwurf abgegeben. Fazit: Die Gebühren sind für Not/KATfunk zu hoch!



AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG
Gruppe Innere Verwaltung
Abteilung Feuerwehr und Zivilschutz
3430 Tulln an der Donau, Langenlebarner Straße 106

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3430

Abteilung Landesamtsdirektion / Rechtsbüro

IVW4-A-1053/407-2023 (Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben))
Beilagen
E-Mail: post.ivw4@noel.gv.at
Fax: 02272/9005-13520 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noe.gv.at - www.noe.gv.at/datenschutz
Bezug LAD1-VD-18902/082-2023
Bearbeitung Ing. Ewald Litschauer, MSc.
(0 22 72) 9005 Durchwahl 16644
Datum 10. Oktober 2023

Betrifft
Stellungnahme zur Telekommunikationsgebührenverordnung (TKGV)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Im § 1 TKGV wird nochmals klargestellt, dass Funkdienste von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben gemäß §36 Abs. 5 TKG 2021 von der Gebührenpflicht befreit sind.

Die Novelle der TKGV sieht eine wesentliche Verschlechterung im Bereich des Amateurfunks, insbesondere bei den für den Katastrophenschutz relevanten Relaisfunkstellen vor. Die Regelungen für die Amateurfunkstellen finden sich im §15 TKGV.

Der Amateurfunk stellt in Niederösterreich bereits seit vielen Jahrzehnten eine wichtige Säule des behördlichen Katastrophenschutzwesens dar. Auf Basis der gesetzlichen Verpflichtung der Funkamateure im Katastrophenfall (§148 TKG) besteht die Zusammenarbeit zwischen dem Land NÖ und dem Notfunkreferat des Landesverbandes des ÖVSV dahingehend, dass regelmäßig Übungen gemeinsam durchgeführt werden, um das optimale Zusammenwirken im Katastr

Der Amateurfunk leistet einen wichtigen Beitrag in der zivilen Katastrophenvorsorge sowie in Wissenschaft und Forschung im Bereich Citizen Science für Telekommunikation und Weltraumtechnik.
Entsprechend wurden am 13. Oktober 2021 auch zwei parlamentarische Entschließungsanträge im Nationalrat behandelt:
https://www.parlament.gv.at/dokument/XXVII/NRSITZ/126/A - 13_14_26_0026536f1.pdf

Ergeht zur Kenntnisnahme an:
1. Büro LH-Stv. Pernkopf

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Schlichtinger

Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.
Hinweise finden Sie unter:
www.noe.gv.at/amtssignatur

© ÖVSV

Not & Katastrophenfunk

- Erdbeben (HAITI)
- Tsunami (Indonesien)
- Vulkanausbruch (Sizilien)
- Hurrikan (New Orleans)
- Überschemmungen (NÖ)
- Lawine Galltür
- Blackout in Slowenien



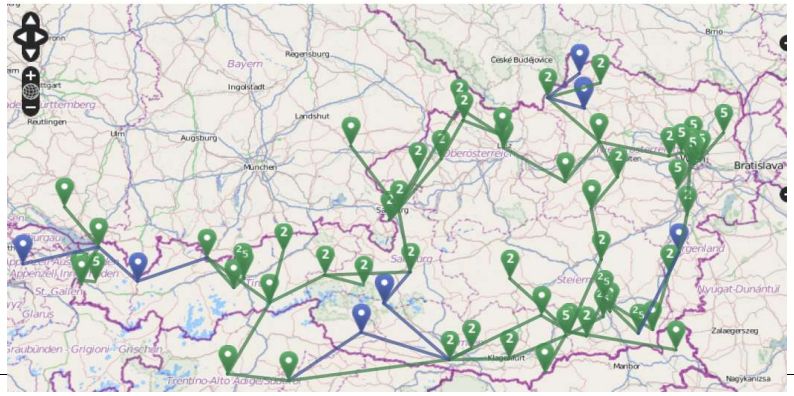


© ÖVSV

Datenfunk-Backbone

Funkamateure haben ein eigenes Richtfunknetz aufgebaut.
Transparentes TCP/IP-Ethernet
10-130MBit, Notstrom/ USV-Batterie versorgt

Digitaler Backbone - HAMNET - Highspeed Amateurradio Multimedia Network



© ÖVSV

Der Funkamateur als Betroffener

- Lebt bereits im Gebiet, daher ortskundig
- Verfügen über Funkgeräte, Antennen
- Alle Frequenzbereiche und Technologien
- Notstromversorgt, Autobatterie, Akku
- Ständiges Training, jährl. Notfunkübung
- Technische Kenntnisse, Messgeräte
- Kennen übliche Verfahren u Abkürzungen im internat. Funkverkehr (Flugfunk, Seefunk)
- Rasche erste Lagemeldung
- Interface zur Behörde und Bevölkerung



© ÖVSV



Querverbindung zu anderen Funkdiensten

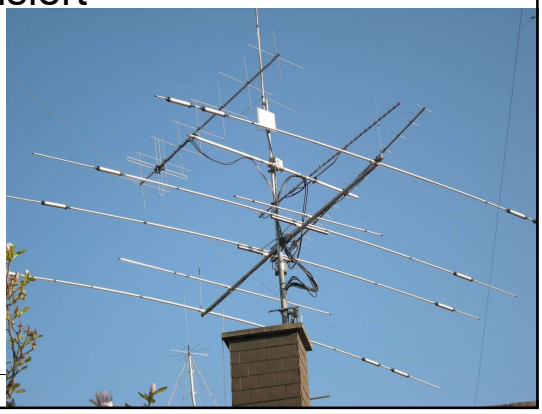
- Bundesheer u. SKKM 1,8MHZ bis 75MHz
- CB-Funk 27MHz (80Kanäle, LKW)
- Privater PMR-Funk 446MHz (16Kanäle)
- Schleusenfunk Donau 156-162MHz
- Betriebsfunk (Taxi, Chemiewerke,LKW…)
- ASFINAG, Bauhof, ÖBB Bus-u. Zugfunk, Feuerwehr, Flugfunk, EVU, Seilbahnen, …

© ÖVSV

Was ist Amateurfunk NICHT?

- Keine Einsatzorganisation
- Nicht straff organisiert

Stattdessen:
zivile Rückfallebene für Kommunikation im KAT-Fall



© ÖVSV

Vorschlag zur Vorsorge

- Eintragung aller Funkamateure in den KAT-Plan der Gemeinde
- YHOTA-Übungen mit Feuerwehr & RK
- Aktuelle Quelle: Fernmeldebehörde
  https://www.fb.gv.at/Funk/amateurfunkdienst.html

DANKE!



© ÖVSV

Amateurfunk im Internet

www.iaru.org

www.oevsv.at

wiki.oevsv.at



© ÖVSV

Mehr Information:

Österreichischer Versuchssenderverband

ÖVSV – Dachverband

2355 Wr. Neudorf

IZ-NÖSüd, Straße 14 Obj.31

Email: oe3mzc@oevsv.at

DANKE!

© ÖVSV